

## Bewerbungsunterlagen DAAD-Stipendium: Checkliste für Antragsteller/innen

### Forschungsstipendien -

### Bi-national betreute Promotionen / Cotutelle

Bitte beachten Sie:

- alle Bewerber **müssen** sich **online** über das zentrale DAAD-Portal bewerben;
- zum Portal gelangen Sie über die [DAAD Rumänien](#)-Webseite, unter der Rubrik „[Förderung finden](#)“;
- Sie können sich auf Deutsch *oder* Englisch bewerben. Entscheidend ist die Sprache, in der Sie den Studienaufenthalt durchführen;

**1. Online-Bewerbungsformular**

**2. Lückenloser tabellarischer Lebenslauf** (max. 3 S.)

**3. Publikationsliste** (max. 10 S.), wenn vorhanden

**4. Motivationsschreiben** (1-2 S.)

**5. Projektbeschreibung**

ein selbst ausgearbeitetes und selbst formuliertes Proposal sowie Darstellung bisheriger Forschungsarbeiten. Ein Proposal ist eine ausführliche und präzise Darlegung des Forschungsvorhabens, das mit der wissenschaftlichen Betreuung abgestimmt wurde. Lesen Sie hierzu auch unsere [wichtigen Stipendienhinweise / Abschnitt B, Punkt 2.](#) (max. 10 S.).

**6. Zeitplan der vorgesehenen Forschungsarbeiten und Betreuerreisen**

**7. A) Für Bi-national betreute Promotionen:**

**Betreuungszusage/ Nachweis über Kontakt**

Betreuungszusage des wissenschaftlichen Gastgebers in Deutschland, die auf das Vorhaben des/ der Bewerbers/in Bezug nimmt und die Bereitstellung eines Arbeitsplatzes durch das Gastinstitut zusichert. Im [Informationsblatt zur Betreuungszusage/ Einladung](#) finden Sie einige Hinweise, welche Informationen für die Bewerbung wichtig sind.

**B) Für Promotionen im Cotutelle-Verfahren:**

**Individuelle Betreuungsvereinbarung zwischen der Heimathochschule und der kooperierenden deutschen Hochschule (Cotutelle-Vertrag).**

Wenn diese bei der Bewerbung noch nicht vorliegt, muss sie bis zum Stipendienantritt nachgereicht werden, in diesem Fall muss bei der Bewerbung eine Betreuungszusage der wissenschaftlichen Ansprechperson in Deutschland, welche auf Ihr Vorhaben Bezug nimmt, im Portal hochgeladen werden.

**8. Zeugnisunterlagen (übersetzt und in Originalsprache)**

**Hinweis: Zeugnisse, Leistungsnachweise, Bescheinigungen und Übersetzungen** können in **unbeglaubigter Form** eingescannt und im DAAD-Portal hochgeladen werden. Erst bei einer eventuellen Stipendienvergabe fordert die DAAD-Geschäftsstelle in Bonn die online eingereichten Unterlagen von Ihnen zusätzlich in beglaubigter Papierform an!

Wegen dieser möglichen Überprüfung nach Erhalt eines Stipendiums empfehlen wir dringend, von Beginn der Bewerbung an Übersetzungen aller Dokumente durch einen **autorisierten Übersetzer** vornehmen zu lassen.

**Zweisprachige Dokumente (z.B. RO/ EN) müssen nicht übersetzt werden!**

Jeweils ein **Scan der Übersetzung** in deutscher *oder* englischer Sprache von:

- ⇒ **Nachweis über eine Zulassung zur Promotion an der Heimatuniversität**
- ⇒ **Diplom: Master/ Studii Aprofundate**
- ⇒ **aktuelles Transcript of Records: Master**
- ⇒ **Diplom: Lizenz/ Bachelor**
- ⇒ **aktuelles Transcript of Records: Lizenz/ Bachelor**
- ⇒ **Schulabschlusszeugnis (Bacalaureat)** - bitte im Portal unter "Hochschulzugangsberechtigung" hochladen

Jeweils ein **Scan des Originaldokumentes**:

- ⇒ **Nachweis über eine Zulassung zur Promotion an der Heimatuniversität**
- ⇒ **Diplom: Master/ Studii Aprofundate**
- ⇒ **aktuelles Transcript of Records: Master**
- ⇒ **Diplom: Lizenz/ Bachelor**
- ⇒ **aktuelles Transcript of Records: Lizenz/ Bachelor**
- ⇒ **Schulabschlusszeugnis (*Bacalaureat*)** - bitte im Portal unter "Hochschulzugangsberechtigung" hochladen

---

## 9. Gutachten/ Empfehlungsschreiben

Ein **aktuelles Gutachten/ Empfehlungsschreiben** in deutscher oder englischer Sprache, einer bzw. eines Hochschullehrenden, das über Ihre Qualifikation Auskunft gibt. Beachten Sie bitte hierzu die Hinweise unter der Registerkarte „Zur Bewerbung“.

**Hinweis:** Das Formular müssen Sie zunächst im DAAD-Portal im Bereich "*Personenbezogene Förderung*" ⇒ *Bewerbung* ⇒ "*Gutachten anfordern*" erzeugen und herunterladen.

---

## 10. Sprachnachweis Deutsch / Englisch

Der Nachweis soll über den Stand der Sprachkenntnisse zum Zeitpunkt der Bewerbung Auskunft geben!

**Deutsches Sprachzeugnis** (nicht älter als 2 Jahre, im GER) **oder formlose Erklärung**, dass keine Deutschkenntnisse vorhanden sind (nur wenn unter A1).

Folgende Sprachnachweise (in einfacher Kopie) werden akzeptiert:

- ⇒ **onSET Deutsch-Test (i.d.R. B2; C1);**
- ⇒ **TestDaF (i.d.R. TDN 4) oder DSH-2;**
- ⇒ **Zertifikate des Goethe-Instituts (i.d.R. B2; C1; C2);**
- ⇒ **DSD 2;**
- ⇒ **telc (i.d.R. C1, C2).**

**Englisches Sprachzeugnis**, falls die Unterrichtssprache in Deutschland Englisch sein wird (nicht älter als 2 Jahre, im GER).

Folgende Sprachnachweise (in einfacher Kopie) werden akzeptiert:

- ⇒ **onSET Englisch-Test (i.d.R. B2; C1);**
- ⇒ **TOEFL oder IELTS oder Cambridge Certificate.**

- 
- ## 11. Sonstige Unterlagen
- die Ihre Bewerbung unterstützen (Beispiel: Arbeitsbescheinigungen, Nachweis von Praktika etc).
-